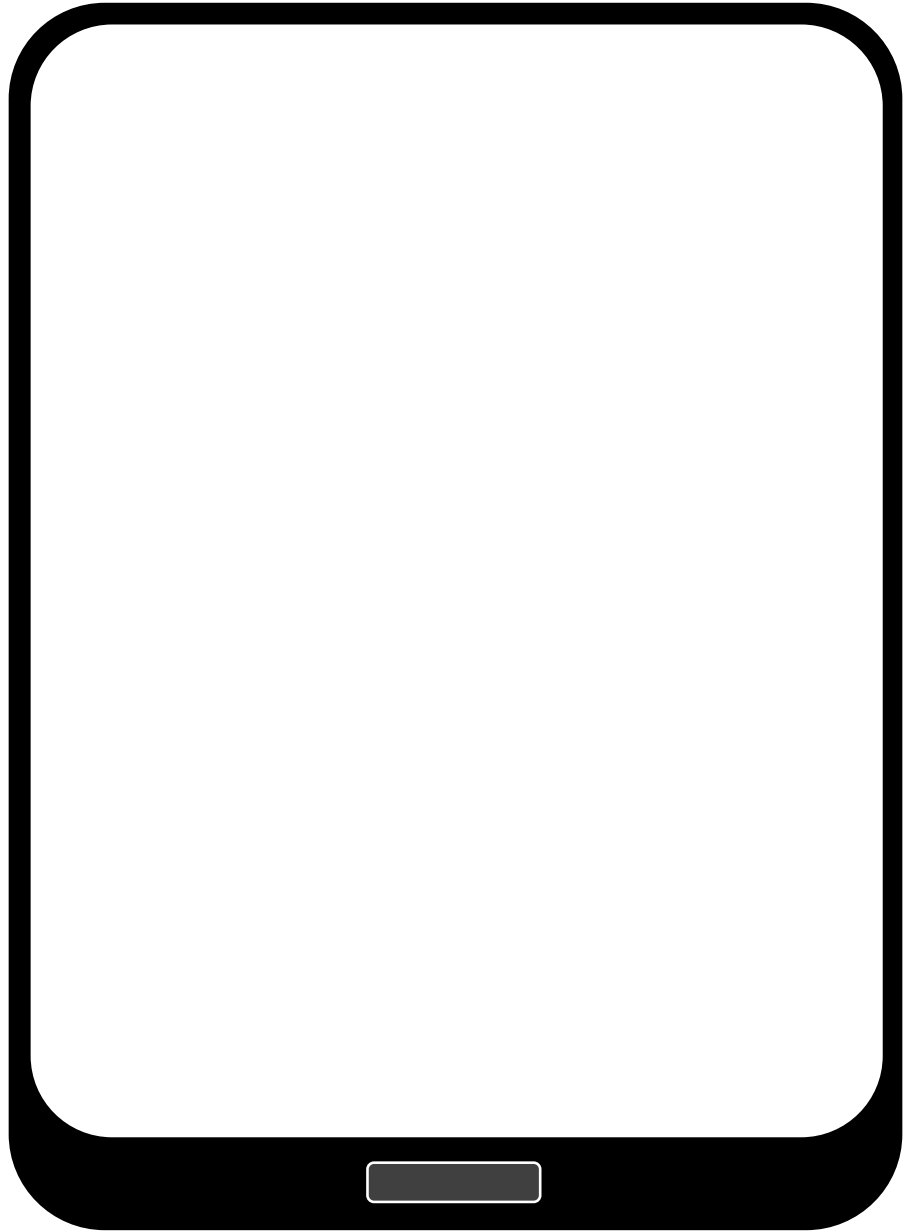


Name: _____	Religion/Konfession: <input type="radio"/> christlich: katholisch/evangelisch/orthodox <input type="radio"/> muslimisch <input type="radio"/> religionsfrei	Land: _____
----------------	--	----------------

## So verbringe ich die Feiertage rund um Weihnachten:



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Kaliméra!

Mein Name ist Nikos, ich komme ursprünglich aus Griechenland und bin 14 Jahre alt. Das Weihnachtsfest ist für mich griechisch-orthodoxen Christen eines der fröhlichsten Feste im Kirchenjahr.

Ich erinnere mich gerne daran, dass meine Freunde und ich das Fest am Morgen vor Weihnachten in unserem Heimatdorf angekündigt haben. Vor allem die Kinder und Jugendlichen gehen dann von Haus zu Haus und singen für die Menschen Lieder („Kalanta“), die von der Geburt Jesu und damit der Menschwerdung Gottes handeln. Dafür bekommt man Süßigkeiten oder etwas Geld.

Überhaupt wird an Weihnachten viel Wert auf gutes Essen gelegt. Besonders freue ich mich auf die leckeren Honigmakronen („Melomakarona“) und Mandelkekse („Kourambiedes“), die meine Mutter immer macht!

In Griechenland gibt es noch viele weitere Bräuche, die mal sehr verbreitet und mal weniger bekannt sind. Das Schmücken eines Christbaums gehört aber nur selten dazu.

Achso, was für manche etwas verwirrend ist, das betrifft das Datum des Weihnachtsfestes. Als orthodoxe Christen feiern wir es nämlich erst am 07. Januar. Wir müssen also etwas länger auf unser Weihnachtsfest warten!

### Aufgaben:

- *Stellt Nikos eurer Klasse vor:  
Woher kommt er? Welcher Religion bzw. Konfession gehört er an?*
- *Beschreibt, wie er die Weihnachtsfeiertage verbringt und welche Bräuche es an diesen Tagen in seinem Heimatland gibt.*

Dzień dobry!

Ich heiße Zofia, komme ursprünglich aus Polen und bin 10 Jahre alt. Wenn ich an Weihnachten denke, fällt mir sofort unser traditionelles Essen ein. Das umfasst zwölf Gerichte! Diese Anzahl verweist nämlich auf die zwölf Apostel. Ich bin froh, dass meine Mutter auch in Deutschland nicht darauf verzichten will, obwohl das Kochen ganz schön viel Arbeit ist. Wenn wir dabei polnische Weihnachtslieder singen, kommt gleich eine besinnliche Stimmung auf.

Da man an Heiligabend kein Fleisch essen soll, gibt es bei uns viele Fischgerichte. Daher kommt wahrscheinlich auch der Brauch, dass unter jedem Teller Karpfenschuppen liegen. Die lege ich jedes Jahr als Glücksbringer in meinem Geldbeutel.

Wenn nach dem Essen der Abendstern („Gwiazdka“) auftaucht, sind die Geschenke da und die Familie verbringt den Abend zusammen. Später gehen wir als katholische Christen zusammen in den Weihnachtsgottesdienst, der in Polen „Hirten-Messe“ genannt wird. Diese Bezeichnung soll an die Hirten erinnern, denen die Geburt von Jesus Christus verkündet worden ist.

Aufgaben:

- *Stellt Zofia eurer Klasse vor:  
Woher kommt sie? Welcher Religion bzw. Konfession gehört sie an?*
- *Beschreibt, wie sie die Weihnachtsfeiertage verbringt und welche Bräuche es an diesen Tagen in ihrem Heimatland gibt.*

Hej!

Mein Name ist Henrik, ich komme ursprünglich aus Schweden und bin 13 Jahre alt. Bei uns beginnt das Weihnachtsfest schon am 23. Dezember mit dem kleinen Weihnachtsabend („Lillejulafton“). Dann wird schon vieles vorbereitet, zum Beispiel schreibt man Jul-Reime. Das sind kleine, lustige Gedichte über die Geschenke und den Schenkenden. Darauf freue ich mich immer sehr!

Als besonderen Christbaumschmuck gibt es in Schweden den Julbock, der in groß unter dem Baum steht oder in klein daran gehängt wird.

Neben dieser Tradition gibt es bei uns auch in Deutschland noch das traditionelle Buffet („Smörgåsbord“) mit verschiedensten Gerichten wie mariniertem Hering, Fleischklößchen, Rippchen, Reispudding („Saffranskakor“), Käse und Brot.

Am Morgen des 25. Dezembers gehen viele evangelische Christen wie wir zur Frühmesse in die Kirche, um auch dort die Geburt von Jesus Christus zu feiern. Das ist für uns schon der letzte Teil der weihnachtlichen Feierlichkeiten, denn der erste und zweite Weihnachtsfeiertag haben nicht so große Bedeutung.

Aufgaben:

- *Stellt Henrik eurer Klasse vor:  
Woher kommt er? Welcher Religion bzw. Konfession gehört er an?*
- *Beschreibt, wie er die Weihnachtsfeiertage verbringt und welche Bräuche es an diesen Tagen in seinem Heimatland gibt.*

Merhaba!

Ich heiße Cemil, komme ursprünglich aus der Türkei und bin 12 Jahre alt. Eigentlich habe ich mit Weihnachten nichts zu tun, weil ich gläubiger Muslim bin.

Trotzdem kommt man am Weihnachtsfest nicht ganz vorbei, wenn man in Deutschland bzw. in Bayern lebt. Schließlich gibt es verschiedene Bräuche wie den Adventskranz, der zur Adventszeit in der Aula meiner Schule aufgehängt wird. Und dann kommen ja die Weihnachtsferien, auf die ich mich natürlich wie alle anderen auch freue!

Für die Feiertage rund um Weihnachten schmückt mein Vater einen Tannenbaum in unserem Garten mit bunten Lichtern, weil das hier dazugehört und alle unsere Nachbarn das so machen würden, wie er meint.

Außerdem lädt meine Mutter an diesen Tagen Verwandte und gute Freunde zu uns ein, wie das auch bei meinen Freunden üblich ist. Dann gibt es bei uns immer sehr leckeres, türkisches Essen – darauf freue ich mich jedes Jahr besonders!

Aufgaben:

- *Stellt Cemil eurer Klasse vor:  
Woher kommt er? Welcher Religion gehört er an?*
- *Beschreibt, welche Bräuche er kennt und wie er die Weihnachtsfeiertage verbringt.*

Salut!

Mein Name ist Marie, ich komme ursprünglich aus Frankreich und bin 15 Jahre alt. Da meine Familie und ich nicht gläubig sind, habe ich bisher eigentlich kaum Erfahrungen mit Weihnachten gemacht. Natürlich höre ich immer wieder Erzählungen von meinen Freundinnen, wie sie die Adventszeit verbringen und das Weihnachtsfest feiern. Das macht mich manchmal schon neugierig!

Was ich an der Zeit rund um Weihnachten mag, ist die besondere Stimmung. Zum Beispiel gehe ich gerne auf den Christkindlmarkt in meinem Wohnort und nasche süße Leckereien, die dort angeboten werden. Auch die vielen Lichter gefallen mir gut, sie vertreiben die Dunkelheit im Winter.

Obwohl wir Weihnachten nicht feiern, gibt es trotzdem kleine Geschenke für jedes Familienmitglied. Jeder denkt ein bisschen mehr über den anderen nach, was derjenige gern mag und so. Das finde ich sehr schön!

Aufgaben:

- *Stellt Marie eurer Klasse vor:  
Woher kommt sie? Welcher Religion gehört sie an?*
- *Beschreibt, welche Bräuche sie kennt und wie sie die Weihnachtsfeiertage verbringt.*

Kaliméra!

Mein Name ist **Nikos**. Ich komme aus **Griechenland** und bin 14 Jahre alt.

Das Weihnachtsfest ist für mich als **griechisch-orthodoxen Christen** eines der fröhlichsten Feste im Kirchenjahr.

Ich erinnere mich gerne: Meine Freunde und ich haben das Fest am Morgen vor Weihnachten in unserem Heimatdorf angekündigt. Die Kinder und Jugendlichen gehen dann von Haus zu Haus. Sie **singen** für die Menschen **Lieder** („Kalanta“). Diese handeln von der Geburt Jesu. Dafür bekommt man **Süßigkeiten** oder etwas **Geld**.

Überhaupt wird an Weihnachten viel Wert auf **gutes Essen** gelegt. Besonders freue ich mich auf die leckeren Honigmakronen („Melomakarona“) und Mandelkekse („Kourambiedes“), die meine Mutter immer macht! In Griechenland gibt es noch viele weitere Bräuche. Das Schmücken eines Christbaums gehört aber nur selten dazu.

Etwas kann für manche verwirrend sein. Das betrifft das **Datum des Weihnachtsfestes**. Als orthodoxe Christen feiern wir es nämlich erst am **07. Januar**. Wir müssen also etwas länger auf unser Weihnachtsfest warten!

Aufgaben:

- *Stellt Nikos eurer Klasse vor:  
Woher kommt er? Welcher Religion bzw. Konfession gehört er an?*
- *Wie verbringt er die Weihnachtsfeiertage?  
Welche Bräuche gibt es an diesen Tagen in seinem Heimatland?*

Dzień dobry!

Ich heiße **Zofia**, komme ursprünglich aus **Polen** und bin 10 Jahre alt. Wenn ich an Weihnachten denke, fällt mir sofort unser **traditionelles Essen** ein. Das umfasst zwölf Gerichte! Diese Anzahl verweist auf die zwölf Apostel. Ich bin froh, dass meine Mutter auch in Deutschland nicht darauf verzichten will. Das Kochen ist nämlich ganz schön viel Arbeit! Dabei singen wir polnische **Weihnachtslieder**. Dann kommt gleich eine besinnliche Stimmung auf.

An Heiligabend soll man bei uns kein Fleisch essen. Deshalb gibt es viele **Fischgerichte**. Daher kommt wahrscheinlich auch der Brauch, dass unter jedem Teller **Karpfenschuppen** liegen. Die lege ich jedes Jahr als Glücksbringer in meinem Geldbeutel.

Wenn nach dem Essen der Abendstern („Gwiazdka“) auftaucht, sind die **Geschenke** da. Die Familie verbringt den Abend zusammen. Später gehen wir als katholische Christen zusammen in den **Weihnachtsgottesdienst**. Wir sagen auch „Hirten-Messe“ dazu. Das soll an die Hirten erinnern, denen die Geburt von Jesus Christus verkündet worden ist.

Aufgaben:

- *Stellt Zofia eurer Klasse vor:  
Woher kommt sie? Welcher Religion bzw. Konfession gehört sie an?*
- *Wie verbringt sie die Weihnachtsfeiertage?  
Welche Bräuche gibt es an diesen Tagen in ihrem Heimatland?*



Hej!

Mein Name ist **Henrik**. Ich komme ursprünglich aus **Schweden** und bin 13 Jahre alt. Bei uns beginnt das Weihnachtsfest schon am **23. Dezember** mit dem kleinen Weihnachtsabend („Lillejulafton“). Dann wird schon Vieles vorbereitet, zum Beispiel schreibt man **Jul-Reime**. Das sind kleine, lustige Gedichte über die Geschenke und den Schenkenden. Darauf freue ich mich immer sehr!

Als besonderen **Christbaumschmuck** gibt es in Schweden den Julbock. Der steht in groß unter dem Baum oder wird in klein daran gehängt.

Neben dieser Tradition gibt es bei uns auch in Deutschland noch das **traditionelle Buffet** („Smörgasbord“). Dazu gehören die verschiedensten Gerichte, zum Beispiel marinierter Hering, Fleischklößchen, Rippchen, Reispudding („Saffranskakor“), Käse und Brot.

Am Morgen des 25. Dezembers gehen viele **evangelische Christen** wie wir zum **Gottesdienst** in die Kirche. Dort feiern wir die Geburt von Jesus Christus. Das ist für uns schon der letzte Teil der weihnachtlichen Feierlichkeiten. Der erste und zweite Weihnachtsfeiertag haben nicht so große Bedeutung.

### Aufgaben:

- *Stellt Henrik eurer Klasse vor:  
Woher kommt er? Welcher Religion bzw. Konfession gehört er an?*
- *Wie verbringt er die Weihnachtsfeiertage?  
Welche Bräuche gibt es an diesen Tagen in seinem Heimatland?*

Merhaba!

Ich heiße **Cemil**, komme ursprünglich aus der **Türkei** und bin 12 Jahre alt. Eigentlich habe ich mit Weihnachten nichts zu tun, weil ich gläubiger **Muslim** bin.

Trotzdem kommt man in Deutschland bzw. in Bayern am Weihnachtsfest nicht ganz vorbei. Schließlich gibt es verschiedene Bräuche auch an meiner Schule. In der Aula wird ein **Adventskranz** aufgehängt. Dann kommen ja die **Weihnachtsferien**, auf die ich mich natürlich freue!

Für die Feiertage rund um Weihnachten schmückt mein Vater einen **Tannenbaum** in unserem Garten mit **bunten Lichtern**. Das gehöre hier dazu, wie er meint. Alle unsere Nachbarn würden das auch so machen.

Außerdem lädt meine Mutter an diesen Tagen **Verwandte und gute Freunde** zu uns ein. Das ist auch bei meinen Freunden üblich. Dann gibt es bei uns immer sehr leckeres, **türkisches Essen** – darauf freue ich mich jedes Jahr besonders!

### Aufgaben:

- *Stellt Cemil eurer Klasse vor:  
Woher kommt er? Welcher Religion gehört er an?*
- *Welche Weihnachtsbräuche kennt er?  
Wie verbringt er die Weihnachtsfeiertage?*

Salut!

Mein Name ist **Marie**. Ich komme ursprünglich aus **Frankreich** und bin 15 Jahre alt. Meine Familie und ich sind **nicht gläubig**. Daher habe ich bisher eigentlich kaum Erfahrungen mit Weihnachten gemacht. Meine Freundinnen erzählen mir, wie sie die Adventszeit verbringen und das Weihnachtsfest feiern. Das macht mich manchmal schon neugierig!

An der Zeit rund um Weihnachten mag ich die besondere Stimmung. Zum Beispiel gehe ich gerne auf den **Christkindlmarkt** in meinem Wohnort. Dort nasche ich **süße Leckereien**, die angeboten werden. Auch die vielen **Lichter** gefallen mir gut. Sie vertreiben die Dunkelheit im Winter.

Weihnachten feiern wir nicht. Trotzdem gibt es **kleine Geschenke** für jedes Familienmitglied. Jeder denkt ein bisschen mehr über den Anderen nach, was derjenige gern mag und so. Das finde ich sehr schön!

Aufgaben:

- *Stellt Marie eurer Klasse vor:  
Woher kommt sie? Welcher Religion gehört sie an?*
- *Welche Weihnachtsbräuche kennt sie?  
Wie verbringt sie die Weihnachtsfeiertage?*